

	<p>Textilien</p> <p>Farbechtheitsprüfungen</p> <p>Teil Z11: Bestimmung der Stippenbildung von Farbdispersionen (ISO 105-Z11:1998) Deutsche Fassung EN ISO 105-Z11:2000</p>	<p>DIN</p> <p>EN ISO 105-Z11</p>
--	---	---

ICS 59.080.01

Textiles – Tests for colour fastness – Part Z11: Evaluation of speckiness of colorant dispersions (ISO 105-Z11:1998);

German version EN ISO 105-Z11:2000

Textiles – Essais de solidité des teintures – Partie Z11: Evaluation de l'uniformité des dispersions de colorants (ISO 105-Z11:1998);

Version allemande EN ISO 105-Z11:2000

Die Europäische Norm EN ISO 105-Z11:2000 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Diese Norm ist durch die Übernahme von ISO 105-Z11:1998 in eine EN-Norm entstanden.

Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 105-A01 siehe DIN EN ISO 105-A01

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 105-A01, *Textilien – Farbechtheitsprüfungen – Teil A01: Allgemeine Prüfgrundlagen* (ISO 105-A01:1994); Deutsche Fassung EN ISO 105-A01:1995

Fortsetzung 6 Seiten EN

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.
Textilnorm, Normenausschuss Textil und Textilmaschinen im DIN

– Leerseite –

Deutsche Fassung

Textilien

Farbechtheitsprüfungen

Teil Z11: Bestimmung der Stippenbildung von Farbdispersionen
(ISO 105-Z11:1998)

Textiles – Tests for colour fastness –
Part Z11: Evaluation of speckiness of colorant
dispersions
(ISO 105-Z11:1998)

Textiles – Essais de solidité des teintures –
Partie Z11: Evaluation de l'uniformité des dispersions
de colorants
(ISO 105-Z11:1998)

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 4. Oktober 2000 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Zentralsekretariat: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel